

Antrag der Fraktion der SPD des Stadtrates von Neustadt an der Weinstraße

Herrn  
Beigeordneten  
Bernhard Adams  
Stadtverwaltung  
Amalienstrasse 13

67433 Neustadt

Neustadt, 05.01.2024

**Ostausgang des Bahnhofsbereichs hinter dem DB-Verwaltungsgebäude**

**TOP vom Bauausschuss am 11.1.2024**

Sehr geehrter Herr Adams,

ich hoffe Sie sind gut ins Jahr 2024 gestartet. Die zahlreichen Herausforderungen „versprechen“, dass es ziemlicher Anstrengungen bedürfen wird, um zu guten Ergebnissen zu kommen.

Für die 42. Sitzung des Ausschusses haben Sie unter Punkt 2 die Vorstellung einer Machbarkeitsstudie für die Ostseite angekündigt und erwarten eine Beschlussfassung. Diese wird jedoch nur möglich sein, wenn wir auch die Detailfragen und Aufgabenstellung gut abgestimmt sind.

Die SPD-Fraktion beantragt in der Bauausschusssitzung vom 11.01.2024 die Aufgabenstellung den folgenden Fragekomplexen zu erläutern und dann genau abzustimmen:

1. Der Ostseite kommt die Verknüpfung der Reisendenströme und des Bahnhofszuganges, insbesondere für mobilitätseingeschränkte Reisende zu, da sich fort die Liftanlage befindet; Es ist daher sicherzustellen, eine mögliche nahe eine PKW-Zufahrt ermöglicht wird. Darüber hinaus muss ausreichend Platz für das Be- und Entladen der PKW zur Verfügung stehen.
2. Wird es in diesem Bereich dann auch die Möglichkeit geben den PKW kurzzeitig zu parken, wenn Reisende zum Bahnsteig begleitet werden müssen?
3. Ist eventuell daran gedacht die Zufahrt zu beschränken und den Aufenthalt in diesem Bereich analog großer (Mannheim oder mittelstädtischer Haguenau) Orte zeitlich zu beschränken, oder ist an eine Regelung wie in Kaiserslautern gedacht, wo am Haupteingang nur eine Taxizufahrt möglich ist. PKW-Anfahrt dort auch auf der Südseite.
4. Wie sehen die Planungen die Wegeführung vom Bahnhofplatz zu den Liften und in Gegenrichtung für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste vor? Wie ist für den Gesamtbereich die Verkehrsführung für PKW, Fußgänger und Radfahrer vorgesehen?
5. Wie ist das Thema „Schnellabholung oder -Zubringung“ bei schlechter Witterung geregelt?
6. Sind diese Planungen auf den notwendigen Flächenbedarf für den Bahnsteig 1B und den Zugang zu diesem Bahnsteig abgestimmt?
7. Es nun rund 30 Jahre her, dass der Stadtrat einstimmig beschlossen hat, die Überdachung des östlichen Treppenabgangs zu erneuern und auch die „Regenlücke“ zwischen Gebäude und östlichem Treppenabgang zu schließen.

Dies war auch Thema bei Gesprächen mit der Deutschen Bahn zur Sanierung des Bahnhofsgebäudes. Dort gab es jedoch seitens der Verwaltung keine Aussage zu diesem Thema.

8. Wir bitten auch den Sachstand der Gespräche zur Sanierung des Bahnhofsgebäudes – Termin LGS in Neustadt – zu erläutern.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'P. Bender', with a stylized flourish at the end.

Pascal Bender

gez. Werner Schreiner